

Merkpunkte betreffend die Ausschreibung D.2301

Nach unseren gemachten Erfahrungen aus den ersten Marktentlastungen, erinnern wir Sie daran, folgende Punkte zu beachten:

- Die Deklassierung muss **bis spätestens 12.00 Uhr des Vortages** (Arbeitstag) schriftlich (E-Mail, Fax) dem Sekretariat des SGPV **gemeldet** werden, und zwar mit Datum, Zeit und Ort der Deklassierung.
- Der Empfänger und der **Transporteur** (SBB oder Lastwagenchauffeur) müssen im Voraus **benachrichtigt** werden, dass es sich um eine deklassierte Ware handelt, die einen zugelassenen Lebensmittelfarbstoff enthält.
- Die **Deklassierung** erfolgt in der Zeitspanne vom: **01.12.2023 – 30.06.2024**
- Die **Deklassierung** erfolgt **in der Sammelstelle oder beim Verlad** der Ware.
- Die zu deklassierende **Ware** ist **am Tag der Deklassierung zu wägen**.
- Die **minimalen Qualitätsanforderungen** sind **einzuhalten** (Hektolitergewicht, Fallzahl)
- Die zu deklassierende Ware ist unbedingt am Tag der Deklassierung mit einem in der Schweiz zugelassenen Lebensmittelfarbstoff zu färben (vgl. untenstehende Information).
- Der Lebensmittelfarbstoff ist zu beschaffen und gemäss den Gebrauchsanweisungen anzuwenden.
- **Der Vertragspartner lässt dem Sekretariat des SGPV den Deklassierungsbericht zukommen.**
- Folgender Vermerk muss auf dem Verkaufsvertrag figurieren: „Der Käufer verpflichtet sich diese Ware nur im Futtersektor zu verwerten. Er akzeptiert allfällige Kontrollen durch den SGPV“.

Zugelassener Farbstoff

E 100: Curcumin (gelber Farbstoff)

SGPV

Bern, 1. November 2023